BfB
Bürgergemeinschaft
für Bielefeld

Drucksachen-Nr.

3329/2009-2014

Datum:
15.11.2011

An den Vorsitzenden des
Haupt- und Beteiligungsausschusses

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Haupt- und Beteiligungsausschuss	17.11.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Rückkauf von 49,9 % der Anteile der Stadtwerke Bielefeld GmbH von der swb AG durch Abschluss eines Vergleichs

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird gebeten darzulegen, wie er die Maßnahmen des Betriebsrates der Stadtwerke Bielefeld GmbH, wegen einer Betriebsversammlung die Stadt praktisch lahm zu legen, obwohl eine Information der Stadtwerkemitarbeiter mit weniger Belastungen für die Bielefelder Bürger hätte erfolgen können, beurteilt und ob er sie für angemessen und gerechtfertigt hält.

Begründung:

Laut Mitteilung des Betriebsrates der Stadtwerke Bielefeld GmbH, sollen am kommenden Donnerstag wegen einer Betriebsversammlung der Mitarbeiter der Stadtwerke, bei der es um den Rückkauf der von der swb AG gehaltenen Anteile der Stadtwerke Bielefeld GmbH durch die Stadt Bielefeld gehen wird, sämtliche Tätigkeiten der Stadtwerke in der Zeit von 8.00-11-00 Uhr ruhen. In aller erster Linie davon betroffen wird der Öffentliche Nahverkehr, wenn sämtliche Busse und Bahnen in der genannten Zeit nicht fahren. Ein Verkehrschaos ist vorprogrammiert.

Da eine Beschlussfassung im Haupt- und Beteiligungsausschuss zum Rückkauf der Bremer Anteile gar nicht vorgesehen ist, erscheint die völlige Lahmlegung des öffentlichen Lebens in Bielefeld übertrieben zu sein.

Unterschrift:

Gez.

Ralf Schulze